# Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwetichke'ichen Berlage. (Sallifder Courier.)

Mbonnements. Breis pro Quartal 3 Mart pro Quartal 3 Mart (incl. iffufir. Pamilienzeitung und landbu. Mitthellungen). Die Hallighe Zeitung ericheitungen). die effic Ausgabe Bormittags II Ubr. n meiter Ausgabe Rachmittags II Ubr.



Infertionegebühren

fünigespaltene Beile ober beren Naum , 15 Bf. für halle und Reg. Begirt Merjeburg. men an ber Spite bes Inferatentbeile pro Beile 40 Bi.

# 100. Verlag der Actien-Gesellschaft Sallische Beitung.

Salle, Freitag, 1. Mai.

Berantwortl, Redacteur: Profesor Dr. O. Gerhard.

1885.

#### Monnements

für die Monate Mai und Juni cr. auf die "Hallische Zeilung" (amtliches Organ des Agl. Landrathsamtes des Saaltreifes) neht, Landwirthich aftlichen Wittheli-migen" und "Allustrirter Familienzeitung" nehmen sammtliche Bostanstalten, für Hall und Gebichenstein auch die unterzeichnete Expedition, zum Preise von "# 2,00

angegen. Die antlichen Befanntmachungen bes Wa-giftrats und der Boligei-Berwaltung werben ebenfo wie diejenigen des Kgl. Landrathsamts des Saaf-treifes in der Hallichen Zeitung veröffentlicht.

Die Expedition der Sallifden Zeitung.

#### Den nationalliberalen Stenerberwendungsantrag

Ten nationalliberalen

Steuerberwendungsantrag

jaben wir im Hauptblat unserer vorgestrigen Rummer
imen Wortlaut nach bereits mitgetheist. Derselbe verjäst sich dem Antrage von Huene gegenüber keineswegs
ölichnerd, sondern sicht nur denselben Zwed — Entlastung der Communen — auf einem etwas anderen

Bege zu erreichen.

Während der Antrag Hene dem Wehreimahmen aus
den landwirthschaftlichen Jöllen dur Bertestung an die
Semeinden gelangen lassen wir Bertestung an die
Semeinden gelangen lassen werdsenklicht worden ist, vor,
die von den auf Preußen aus dem Jollaris entsalenden
simadmen, welche sich durch die gegenwärig zur Beunfung stehende Bolltarisnovelle voranssischtich erhebisch
semehren dirten, in Jutunst eine de stim mur festad semenhenen dirten, in Jutunst eine de stim mit es festad
semehren dirten, in Jutunst eine de stim mit es festad
semehren dirten, in Jutunst eine de sim mit es festad
semehren dirten, in Butunst eine de simme noch sich
auf den Artrag word werden. Diese Summe soll
mid ben Arteise, in den hohenvollenden. Diese Summe soll
mid bertenden, in der Krowing Heisen-Anstan an die Geminden (Butsbegirfe) vertheilt werden, und zwar nach
dem Waßstade der in den betressenden Begisten unsdem Waßstade der in den betressenden Begisten unsden Bestelbeiten brei und eine halbe Wonatsrate überwiese in den Bestige fiespelett, wie es ist den Bestightissen
der Gommission au dem Antrage Huene Begisten ein
der Gommission au dem Antrage Huene gelchehen ist, also junch den der der direnden, sin welche leitens
der Sande und Saldstenen oder durch der des einen der

steuern aufgebracht werben, eventuell aber jur Entlastung der Schuls bezw. engeren Communalverdände hinschiftlich der Schuls bezw. engeren Communalverdände hinschiftlich der Schuls bezw. engeren Communalverdände hinschiftlich der Schuls der Armen-lasten oder zur Untervertsessung an die Exeminden nach demselben Röckste.

Der nationalliberale Antrag ist ein erfreutlicher Beweis sies die Bereitwilfligseit der Partei, an der Steuerreform bezw. an der Entlastung der Gemeinden mitzuwirfen und ein Zeichen dassit, an der Steuerreform bezw. an der Entlastung der Gemeinden nitzuwirfen und ein Zeichen dassit, das und diese Partei von der Rothwendigseit überzeugt ist, die aus den Zöllen zu erwartenden Wehreitmachmen nicht ausschlich sie Reichs und Statszwede zu verwenden. In diesem Puntte darf nunmehr eine wertswolle Uebereinstimmung zwischen den Conservativen, dem Centrum und den Antrag unterschieden Constait werden. Die beiden Untrag wiesen den Conservativen, den Centrum und den Antrag hunen einsch die der in soszenen Buntten. Antrag Hunen will die Entlastung der Gemeinden allein auf die Mehreninahmen aus den landwirthischaftlichen Zöllen degründen, während der nationalliberale Antrag die Entlastung nicht mit einer bestimmten Klasse von Föllen verfnüpsen will. Die Summen, welche den Kreisen nach dem Antrag hunen zu Klasse von Söllen verfnüpsen will. Die Summen, welche der Wationalliberalen wird den Kreisen eine bestimmte Summe, der Wationalliberalen wird den Kreisen eine bestimmte Summe zu Theil, die von dem Schwenkenen wirden in Fosge dessen untschaftlich an, der nationaliberale legt die Grund- und Gedauseltener wir sie die Bentsmut zu Theil, die von dem Schwenkener wir sie die Bentsmut zu der sie der Kreisen wirder von köhnen der Kreisen eine bestimmte Summe, der Wationalliberale legt die Grund- und Gedauseltener wir sie die Bentschaftlich und gerechter ist.

Das Abzordnetenhans wird zu prüsen haben, welche Kreise verhalten geken der Entlastung der Entlastung der Kreisen werte den wirder den der Entlastung der Gene wer

Bolitifder Tagesbericht. Deutides Reid.

Den Reichstag sehnte in jeiner 88. Plenarstung am Dienstag zwei Urlaubsgejuche ab und jezte die zweite Beratzung der Zolftarifnovelle fort. Der Zolf sir Lichte wurde von 15 auf 18 M, für gebrannten Cacao von 35 auf 45 M, sür Cacaomasse, gemackenen Cacao Chotolade und Chotoladejurrogate — überall entsprechend

ber Regierungsvorlage — von 60 auf 80 M erhöht. Ein Antrag auf Juridvergittung bes Zolles für die Aushuhr von Conflituren, Juderewert umb [daeespräparaten wurde ber Reichstregierung zur Berückfigtigung überwiesen. Für Araftmehl, Puder, Eidzte wurde der Eingangssoll auf 9 M, für Rubeln, Waccaroni auf 10 M, für Reis zur Stärtefabrikation auf 3 M normirt. In Nr. 5 des Zarifs (Orogueries. Apolisefere und Harbenaaren) wurden die Borisläge der Regierung mit der Wodiffation genehmige, daß auch für Bartyweis ein Zollfat von 3. M deschoffen wurde. Die Kommission beantragte die Einstellung folgender neuen Kummmen: Superphoshyate O.50 M. Das Hausen der Vollegen der Vollegen wurde. Die Kommission bem Regierungsvertreter und Witgliedern des Hausen der Vollegen und Vollegen der Vollegen und der Vollegen der Volleg

Sigung: Vonnerstag Nachmittag 2 Mr.
Römische Nachrichten der "Germ." bestätigen, was
wir schon vor einigen Tagen mittheisten, daß der von der Kurie vorgeschlagene Kandidat für Voien. Gnessen der Eraf Poninski ift, daß die preußische Negierung den elben aber adgelehnthat. Angedisch wird indessen noch weiter verhandelt, um Preußen von seiner Weigerung abgubringen.
Wie das ultrammetnen Blatt sont noch erkärt, naben im Batisan die Erklärungen des Eustunsministers dei der firehenpolitischen Debatte im preußischen Abgeord-netenhause einen ichkechten Eindrung des Kapkes ach Ind nommen, wo er auf einen hohen Bossen dien der Erzbisch die Gerken von der der einen hohen Bossen dien besten und Kom kommen, wo er auf einen hohen Bossen dien besten und Nom kommen, wo er auf einen hohen Bossen dien besten und Went kommen der auf einen hohen Bossen der Verlagen erhalten soll.

Mus Detmold wird von justandiger Seite die "Saar-bruder Zeitung" ersucht, die von der "St. Johanner Zig." vor einigen Tagen gebrachte Rachricht von der erfolgten Berufung des Areislandraths Frihrn. v. Richthofen jum Cabinersminister für Lippe-Detmold als thatfahlich unrichtig zu bezeichnen.

Ausland.
Britiices Neich. Am Dienstag hat in London ein Kabinetsrath stattgefunden, zu welchem auch der Lordientenant von Frland, Carl Spencer, von Muslin dorthin berufen worden war. Wie verlautet, soll die Antwort der russischen Regierung auf die englische Bereiche vom

Macharud perhaten ]

#### Gin Abentener und feine Folgen.

Bon & Balme = Banfen.

(Fortfetung.)

(Fortjehung.)
Auf dem Tijchchen neben der Staffelei lagen Stifte, Palette und Binfel. Es war also noch heute gezeichnet oder gemalt worden. Si, dachte er, hier im Zimmer eines Collegen läßt sich die Gefangenlögat icon eine Weile ertragen und homit trat er an die Bliber heran, hob eine Lerze hoch n. dann blieb es eine Weile ganz ftill im Zimmer. Das Licht wurde balb hoch, bald niedrig, bald rechts, bald links gehalter.

an der Geftalt des Künstlers hinab, der sich in dem gugeknöpsten Rock und der jonderbaren Haartracht nicht gerade von der vortheilhastelsen Seite präsentirte. Er stand in ziemtig unbehiltlicher Bertegengeite der Erzümten gegen-über, obgleich bereits wieder alle die kleinen sartastischen Kalten, die sein der unternahmtes Gesicht so charatteristisch machten, ihr Spiel begonnen. "Ich ditte nochmals für mein unerlaubtes Eindringen sier um Berzeichung, mein Fräulein, und würde Ihnen unendlich dankbar sein, wenn Sie mir erlaubten, mich guridzuziehen," antwortete er in humoristischem Tone. "Wir würden uns geachietitis einen Gesällen damit

"Bir witten uns gegenfeitig einen Gefallen damit finn," lautete die schnell gegebene Erwiderung. "Ohne Zweifel,— indessen, die indes mich missu-"Bitte", eine Handbewegung solgte, die nicht miszu-

"Bitte", eine Hanverwegung 1--20-verstehen war.
"Die Thür ist verschlossen, es ist wahrhaftig nicht meine Schuld — mein Freund —" "So, her Wann, ber vorsin durch's Fenster sprang, war sein Dieb, sondern —" Sondern mein Freund, eine Bezeichnung, die für ihn freilich noch teine Legitimation wird, so lange —" «n sondes ein werhehlen, wer Sie sind und was

Sie wollen."
"Ich benfe nicht baran, Ihnen bas Geringste zu verhehlen, mein Fräulein. Wenn es Sie beruhigen fam, mögen Sie gern wissen, daß ich soeben in Ihrem Festjaal als Wusstant sparrt und bann im Begriss stand, bies Hauf und hand im Begriss stand, bies Hauf und hand im Begriss stand, bies Hauf und hand bei Benten und hand bies iner meiner Collegen mitgenommen."
"Das einer meiner Collegen mitgenommen."

"Und burch dies Zimmer wollten Sie das Haus ver-lassen? Sie begreifen, daß ich Ihnen das nicht glauben

"Dein Gott, wir irrten im Beg, und mein Freund -"

Der durch's Fenster sprang und das Zimmer versichloß,"— ergänzte sie scharf.

"It ein so sonderbarer Kauz, daß —"
"It, lassen wir das", wehrte sie ab, "ich habe genug gehört."
"Bem Sie mir dann erlaubten, — so wähle auch ich seist denen Sie mir dann erlaubten, — in wähle auch ich seist denen Sie mir dann erlaubten, — in wähle auch ich seist denen weren den die seist denen Legendhauften Weg", bemerkte Eurräßernd, mit bezeichnender Handbewegung. Sie aber vertrat ihm den Weg und rief mit ersichtlicher Angli, der mit aller Bestimutheit: "Id unterlage Ihnen das, im Garten sönnten Gäste sein, das Jimmer liegt niedrig, sit erhöllt, meinem Bater wären solche abenteuerhafte Vorgänge sehr untie 6 m. ein Gott, venn — "die stock, eilte an's Fenster, schloß dasselbe und ließ schnelle Wordang nieder.

Gurt sol ihr sichstenen das und wendete auch nicht den Wisch auch des sich in den Wischen der Vorgänge sehr wieden der Vorgänge sehr untie Bertal das schnelle von de Geschaft, mit der garten Mäßige interessiret ihr psüssisch, ein der vorgäng sehr Mäßig, ein weiten das schnelle von de Geschaft, mit der garten Mäßige interessiret ihr psüssisch, ein der vorgänge sehr das schnelle von der vorgänge sehr Mäßig, au migen, wen er vor sich dabe. Sein Auge folgte schaft über abweitig sehr der Führen Bewegungen, als sie der Thür zusch geschaft, sie war verbängnigh, — die Schnelle ein wein gand, der Berlind, die Thür zu össen, mar vergebild, sie war verbängnigh, — die Schnelle und der Schlessen der Schlessen der sie den der Simmerdecke hin und her. Der junge Künsster nar zinzugelprungen, dieselbe vom Boden zu beten, der ich den der vergensten den Kunschlaßen der Berlegensteit erwehren sonnte, als er sah, daß sie ihr Gesche wich unsch unstelle eines gewissen Kunschlaßen den Schnel vorgängen der sich vergensteit ber Müßich aus fehre Vergenschiftes, aus find dan sich stene zu sie den der sich ei

te

ten ten el-tile 49

1. b. M., deren Tert am Dienstag früß in London er-wartet wurde und beren ungefährer Inhalt Lord Gran-ville bereits bekannt sein soll, den Gegenstand ber Berath-

narte wurde und deren ungefährer Inhalt Lord Granville bereits bedannt sein soll, den Gegenstand der Berathung gebildet haber.

Das Oberhaus nahm am Dienstag die Bill, betressen der gebildet haber.

Das Oberhaus nahm am Dienstag die Bill, betressen der gebildet geben der gestellte gebilden.

Im Unterhause machte Unterstaatssectar Ihmaurice am Wittwoch Mittheilung davon, das der Kegierung am 26. d. W. ein aus Tripul vom 23. d. M.
datries Telegramm Lunsder's zugegangen sei, in
welchen das vom Gowerenen von Herat übermittelte Gerücht erwähnt war, daß die Kussen ist einen. Ein am
Mittwoch einzegangenes, vom 25. d. M. datirtes Telegramm Mittwoch einzegangenes, vom 25. d. M. datirtes Telegramm Lund der Vordoner "Standard" will von einem in
London einzegangenen Telegramm wissen, wonach die russischen Eingegangenen Telegramm wissen, der die herte Ein sich statte der der der der der der der der Lund der Vordoner "Standard" will von einem in
London einzegangenen Telegramm wissen, wonach die russischen Einstellt bei einem am Dienstag Kham die Englischen Bankett eine Rede, in welcher er auf die wegen eines Konstiltes mit Kussland überal herrichenden Belorgnisse hinwies und u. A. erflätte, selbst ein
erfolgreicher Krieg würde für alle Betheiligten ein so großes Unglüsse sind u. A. erflätte, selbst ein
erfolgreicher Krieg würde für alle Betheiligten weit gebeihen, daß man jede Hospinung auf eine jolche Weit gebeihen, daß man jede Hospinung auf eine jolche Bohnd aus Anda anzursfen, so wirde sind einem Ungrüss gegen vor der Kriegen der Benn die Kegierung indes zu keinen Entschluße gedommen sei, sich einem Ungrüsse gegen vor der der Vernichten, die den Mug und dien Zeiten ausgezeichnet hätten.

Reienstag der Musinska der Deputitrenkammer brachte am Dienstag der Musinister Wanzeich der Mehren dan Dienstag der Musinister Wanzeich der Kenterkammer brachte am Dienstag der Musinister Wanzeich der Andere am

3talien. In der Deputirtenfammer brachte am Dienstag der Minister Mancini die Londoner Konvention vom 18. Marz ein betress der Garantie der egyptischen Anfelie. Kairoli theilte mit, er werde den Minister des Auswärtigen über die Koloni alpolitik ber Regierung interpelliren.

Anigland. Das von Reuter's Telegram Company in London am Montag verbreitete Telegram in, welches lantet: "Office Reuter melbet, der Krieg zwischen England und Ruffand sei unvermeiblich, man versichere, der Char werbe sich heute nach Woodstu begeben, wo er ein Manifest erlassen werbe", wird an maßgebender Stelle als durchweg und in allen Punkten unrichtig bezeichnet.

bezeichnet.

Dem Bernehmen nach hat der Reichsrath eine Erdigung des Zolles auf Stangenkupfer von 66 auf 150 Kopeten in Gold per Kud und auf Tasetkupfer von 10auf 200 Kopeten in Gold per Kud und vollen genemen. In dem Zolltarif rubriziren unter Kupfer auch 3usammengeiehte Wetalle, wie Tombat, Prinzmetall und Argentine, ebenso wie auch Rickel, Kodalt, Wismuth, Kadmitum, Allmminum und veren Legirungen.

Ueber den von der "Independence Belge" gemeldeten neuen Zusammenstoß russfischen und afghamischen vorzes handelt sich augenscheicht vorzes handelt sich augenscheicht um eine völlig unbegründet Vollegen im Betersburg teinerlei Nachrichten vorzes handelt sich augenscheicht.

gründete Börjennachticht. **Egypten.** Rach einem Telegramm des "Reuter'schen Bureaus" aus Kairo vom 29. d. M. sind die Bestim mungen des in der Angelegenheit des "Bosphore égyptien" wischem England, Egypten und Frankreich vereindarten Arrangements solgende: Aubar Pascha wied dem diplomatischen Agenten Frankreich einen offisiellen Besinch abstatten, Frankreich läßt die Relamation obetress der Bestragung der Beamten, welche dem Befehl zur Unterdrückung der "Bosphore égyptien" aussschiedzur Unterdrückung der "Bosphore égyptien" aussschiedzur in Egypten wird Gegenstand sofortiger Verhandelungen sein. Die Buchdruckerei und das Bureau des "Bosphore égyptien" und des Bureau des "Bosphore égyptien" verden und des Bureau des "Bosphore égyptien" verden und das Bureau des "Bosphore égyptien" werden und das Bureau des "Bosphore égyptien" werden unverzüglich und bedingungslos geöfsnet werden. Auch von dem Varier "Journal des Dédats" wird diese Kachricht beskätigt.

der Alternative, entweber als Dieb ober Rauber, oder durch ein reniges Betenntniß als Abenteurer verdammt zu wer-den. So mählte er denn von den zwei lebeln das kleinere und erzählte in gedrängter Kürze das Erlebniß des Abends. "Treilich", folgs er, "es klingt abenteuerlich genug-aber, die Hand von der Berg, mein Fraulein, die Sache ver-

"Bitte, bitte", unterbrach jie ihn; seine launige Sprech-weise versehlte nicht die beabsichtigte Wirkung, sie hatte ihre Thränen getrocknet und stand ihm sept rubiger gegen-icht, das vor verflicht seiner Entschuldigung, auch dasur nicht, das vor Francen Ihnen gleichgiltig und unsympa-thisch jimb."

(Fortfetung folgt.)

General Bolfelen hat fich 'am Mittwoch früh mit m Generalstabe nach Suatin begeben, seine Rücklehr Kairo wird gegen ben 11. f. M. erwartet. feinem Beneralftabe

Bermiidte Radricten.

eine Abichiedsrede gehalten, in welcher er seine hohe Befriedigung über den ihm zu Theil gewordenen Empfang und den ledhaften Bumich aussprach, daß die Wossflahrt Arlands sich weiter entwickeln werde.

— Die Solrée, welche am Mittwoch bei dem deutsichen Vollschlere von Schweinig in Petersburg fiattgefunden hat, verlief in überaus glangender Weise, die Zahl der Theilnehmer betaug gegen Soo, mehree Mitglieder des Algelichen Daufes, unter ihnen der Großfürft Wladdimir mit seiner Gemahlin und die Gemahlin des Großfürften Konstantin Ricolajewisch, Großfürften Konstantin Ricolajewisch, Großfürften Konstantin Ricolajewisch, Großfürften Mitglieder des diplomatischen Korps und die Mitglieder des die Mitglieder des diplomatischen Korps und die Kreifin, Kendleton, hat die Abreile von Kendyn und Keichardt ist, wie eine dem "Rheim. K." aufolge in Wiesender ung lächt Böhn ist der Arkandt geschaft Rohlis melder ung lächt. Böhn ist toht, Reichardt gerettet und in Angibar eingetroffen.

Bangibar eingetroffen. - Gine Belociped Tour um die Belt beabsichtigt

— Gine Belotiped-Lour um die Wett beabsichtigt ein gewisser Wr. Thomas Stevens zu machen. Dersiche hat bereits den ersten Theil seiner Aufgabe hinter sich, indem er den Weg von San Francisco nach Boston auer über den Burdamertfanischen Continent in 53 Tagen zurückgelegt stat. Um 9. April ist er von Boston nach Liverpool in See gegangen, von welcher Stadt er am 1. Mai seine Reise fortzussehn gedenkt. Er wie bei Beitele von Liverpool nach Dover, per Schiff über den Beitele von Liverpool nach Dover, per Schiff über den Langarn und die Türker dies nach Gouffantinopel sahren. Dann will er über Reiendsen nach Versten geben, ungefähr im Rovember in Teheran eintressen und dort den Winter zubrüngen. Im nächten Erüsstung soh dann China in im Rovember in Legeran eintretzen und oort den Binter gubeingen. Im nächten Frühling foll dann Shina in einer ganzen Breite von ihm durchfahren werden, womit eine Weltumfegelung, abgesehen von dem Kahenfprung per Schiff von Canton nach San Francisco, beendigt wäre. Mr. Setvens ertlärt, sich durch fein hindernist von seinem Borhaben abbringen zu lassen. Biel Glück auf den Beg!

Parlamentarifches.

Die Sonnabend-Stumg des Reichstages endete, wie ge-metre, mit Zeiftfellung der Bei Chlugiun fähig feit. Das nähere Ergednig der Ausgählung mar folgendess: Annvelend waren Deutschachten der die Abschaftliche der die Ausgaben Artionalliberate 25. Deutschreiftninge 29, Bolfsvortei 2, Sogial-bemoftaten 3, Bolen 3, Chäffer 1, zusammen 165.

Straftammerberhandlungen bom 27. April 1885,

## Aus der Proving Sachjen und ihrer Umgebung.

(Der Abdund uniere Crestunkskreptendergen ift mer mit Continuente kindelinentente ift jum Kreisphyfitus des Kreifes Wolmirfiedt und der practische Argt Dr. med. Ernst Schotten zu Kossel zum Kreis-Bundorgt des Sradtkreises Kassel worden. Der Jorstagten-Expedient Lüch und der einamt worden. Der Jorstagten-Expedient Lüch und der in Rande-

purg ift 31
Receptur i
Rai fein 2
8 Bai
ben 3. Ma
Gotteshaus
von Seiter
gottesbienfi H Bu Jahren ift viel gesche vollständig volle Fenft allein get

ellein gest fleidungen. die reformi ift an der Rolletten e geschmickt erhielten b owie Alta Fenfter fegnet die Neberraschi waren dur lebensgroß ichte die Betrus un fitute von Die uachft marmun ε St

nhaus

Amtsgerich dene Gege dienen for

sommen. ihen Hau liffigkeit e

iher Aus Juße bestir paft genor That. + 2 tirche.) mit Ausn erft recht Borichein. ernt bat, joeint an vom Anie Anjat vor jehl gehen riefigen E fläche zu läche gu pielen alt

rothe pflegte, m Biele Sp Richtung ging, well schließen l hatte bie

neigende Wachhold beftanden Safte bei annsrut Bind die Element rapiber 6 von etwa meer, we herantom Unblid: bolberhiif Einhalt

im Walt In der S bon der Feuer so Bäume bem erft lingt es, Racht werhite deburger Bierfeide

Dube g Straße bas De wächter fofort a Beamter

Sajid j



burg Beife,

mehrere Groß-mahlin fürftin

m und ige in melbet, und in

sichtigt erselbe er sich, n quer Tagen

er am ill per er ben chland, fahren. igefähr Winter

oweren ickfalle. Merie= Auf-

daften holche ingern Kauf-Wart Beife, andern emein-afe zu fahren eflagte

ngnik.
se Ge=
stud.
wegen
Be=
Marf
rtheilt
wurde

Ber-elches bftahl ei hat er es erhielt nimen Die

ern,

tíd

sage deinder. Begen des Arobuctenhändlers Kanlig ist vor higer Zeit ein hiefiger Tichlergefell in Unterluchungsbuft genommen worden. Derfelbe leugnet jedoch die Ist.

4. Lorgan, 29. April. (Ausbau umferer Stadtliche.) Rachdem jest sammtliche Emporen in der Kirche mit Kusnahme des Orgeschors alogberochen sind, treten eft recht die bedeutenden Dimensionen des inneren Kirchennammes vor Augen. Doch noch Wischtigeres sommt zum Borschein. Unter der weigen Tünde, soweit man sie entitut hat, zeigen sich allenthalben Spurren alter Malertien, zum Theil in lebasten laten Honen. So erziem am Thie an adwärts, in blauem Aricot stedend, mit dem Und gehen, wenn man anninmt, daß es das Bein eines nögen Christophorus ist, dessen Pild des prosendigen Christophorus ist, dessen Die kannen angubringen wiegen, wenn ein Weishischen die Kristophorus des eine Aberden im ziehen alten Kirchen. Und sind die Kristophorus in der Kristophorus der über der Kristophorus der

hübsches Mädchen sitzen, das mit leiser Stimme Liebeslieder in den Wald hineinsang und, träumerisch vor sich
jünstarrend, ihre Kragen nicht beantwortete. Kon einem
hiefigen Einwohner wurde ihnen Folgendes mitgetheilt.
In seiner Sugend verler das Mädogen beide Ettern und
wuchs unter schweren Entbekrungen aus, entfaltete sich aber
ju einer hübschen annuthigen Gestalt mit angenehmen
Geschätzigen. Da tras sie eines Tages im Walde auf
einen jungen Fremden, welcher sie zu gewinnen wuste,
aber schon nach surzer zeit sie treutos verties. Knummer
und Gram warfen sie auf das Kranstenbett, und als sie
dassiehen werden in Gestalt mit aus juden, im
Walde under, bernschen und soweist, sin zu suchen, im
Walde under, bernschen wie die Rehe dessehen. Dit auch
sitzt ich und sie der Kehe dessehen. Dit auch
sitzt ich und sie der Kehe dessehen. Dit auch
sitzt ich und sie der Kehe dessehen. Dit auch
sitzt ich und sie der Kehe dessehen. Dit auch
sitzt ich und sie der Kehe dessehen. Dit auch
sitzt ich und sie der Kehe dessehen der Arren von
Stolberg.

# Kreis Langenialza, 27. April. (Berschiedenes.)
hier wie dort, anhaltende Dürrer, unterbrochen durch
ein einiges Gewitter mit tanun mersbaren Grüftpegen.
Das Winterforn und der Weizer nich zum großen
Theil umgeadert, So mm erfaaten gehen gut auf, Kaps
sieht vorziglich und sänzt an zu blüben. In Folge
bessen ist auch der Infant an zu blüben. In Folge
bessen ihr auch der Infant an zu blüben. In Folge
bessen ihr auch der Infant an zu blüben. In Folge
bessen ihr auch der Infant an zu blüben. In Folge
bessen ihr auch der Sunter seine Sorgen los, die Tracht
its sie wenisen Tagen gut und die Söller gehen lehhört.
Ansonger dies eine Kehete giebt es Schwindel.

Ansonger der werten, die geht wie ein den zu folgen und zusammengetehrte Willeren Willeren Die bitteren Grschrungen des Borzighres liegen den Andendinde und der Welter giebt es Schwindel.

Auf der in den Bestehen der Kreigerrereinen ist seit längeren Zeit eine Santiatsstonne Sondershaufen gebider in den Willeren Ließen und des Je

Bericht des Secretairs des Börfeinvereins in Halle.

Dericht des Secretairs des Börfeinvereins in Halle.

Der a. den 30. April 1885.

Preize mit Austchließ der Courtrage dei Politike der Andre 200 Kilo Mitter 125-473. A., beite die 181 A.

Beigen 1000 Kilo 140—152 A., frember über Notis.— Gerfte 1000 Kilo Autter 125—140 A. Lande 142—162 A., feine Chebalietzeithe 160—172 A. descritenmals 100 Kilo 27—28,00 A.

Dafter 1000 Kilo 182—165 A. feinften über Notis.— Bictireis Großeid des 175 A., feinfte über Notis.— Bicklige Bohnen 100 Kilo ohne Notis.— Austerlio Wisi deit. 30 A.— Epiritus 10000 Ulter des 1.00 — Kartofiele — A., Midbellbritus — A.

Middle 100 Kilo 50 A. Kartofiele — Midbellbritus — A.

Middle 100 Kilo 50 A. Beisenfedouch 9 A. Beisengutesliei 50-9,50 A. begabt.

Setzenden trembe 100 Kilo vis 12,50 hierige bis

Getreibebericht von H. Wagner & Sohn.
Salle a. Z., den 30. Abril 1885.
Bei rubiger Stimmung des Marttes vourben lebte Breife
Weitze Den 12. Säde à 85 87th brutto feine Qualitäten
174—180 M. Mittellorten 162—171 M. geringer unter Rotis.
— Noggen pr. 12. Säde à 84 87th brutto fe nach Qualität
141—150 M. Mittellorten 185 bis 181 M. geringer unter Rotis.
— Noggen pr. 12. Säde à 76 87th brutto feinte
144—150 M. Mittellorten 185 bis 181 M. geringere 120—132 M.
Noggen pr. 12. Säde à 76 87th brutto feinte
144—150 M. Mittellorten 185 bis 181 M. geringere 120—132 M.
Noggen pr. 12. Säde à 76 87th brutto — Mittellorten
142 Säde à 93 87th brutto 156—180 M. — Wais pr. 1000
87th outer Share 156—100 M. — Wietzrie-Erbien pr.
12. Säde à 93 87th brutto 156—180 M. — Wais pr. 1000
87th netto Quon — M. omerifantider 125—130 M. — Lupinen pr. 1000 87th netto — M. — Sümmel pr. 50 87th netto
bis 40 M.

Ruderbericht der Magdeburger Börsc vom 28. April 1886. Kryfializuder I. 27,00 Kryfializuder II. 27,00 Kryfializuder II. 27,00 Kryfializuder II. 27,00 Kryfializuder St. 21,70–22,20 Kryfializuder St. 21,70–22,20 Kryfializuder St. 21,70–22,20 Kachyroduct St. 21,70–22,20 Kachyroduct St. 21,70–21,20 Kachyroduct St. 21,70–21,20 Kachyroduct St. 21,70–27,75 Kenden Reis 28,50 Kem Meis 28,50 Kem Meis 28,50 Kenden Reis 28,50 Kachyroduct St. 20,75 Ka

Bafferstand der Saale bei dalle (an der Königl. Schiffs schliede bei Trotha) am 29 April Whends am neuen Unterbaupt 1.39, am 30. April am neuen Unterbaupt 1,52 Meter. Bufferstand der Ebe der Magdedurg am 28 April Am Begel 1,60 Meter iber 10. Meter iber 10. furt am 29. April 4. 1,19 Weter furt am 29. April 4. 1,19 Weter

Telegraphijche Tepejchen.

Telegraphijche Tepejchen.

Bertin, 29. April. S. M. Brigg "Nover", Kommdt. Kord. Apri. Gochius, ilt am 28. April e. in Christiansund eingetrossen und beabsichtigte am 29. April e. die Heimereise fortzusehen.

Traisdurg i. E., 29. April. Die zwölste Session des Landseausschapises ist heute 11 Uhr Bormittags durch einen vom Staatssefterät v. Hossmann verleienen faiserien der Staatssefterät v. Dossmann verleienen faiserichen Erloß geschossen werden worden.

Vien, 29. April. Der Kronprinz und die Kronprinzssssion enprinzen haute Bormittag in der Hosburg den Beluch des Erhysosseprags von Baden; ersterer erwiderte den Beluch Mittags. — Der Krinz und die Prinzessin Wittag vom Kalser emplangen.

Brüssel von Sachsen Weimar sind gestern Abend aus Benedig hier eingetrossen. Der Krinz und die Prinzessin Wittag vom Kalser emplangen.

Brüssel, 29. April. Die Repräsentammen nahm heute einen Geschentwurf am, womach der Boll auf answärtigen Zucker um 5 pCt. erhößt wird.

Kopenhagen, 29. April. Es ist Beseh ertheilt, eine ichwimmende Kangerbatterie, ein Torpedoschissis und zwei Schoner auszumisten, so daß dieselben in turzer Frist in See gehen können.

# Eingang von Gelegenheitskäufen Alb. Simon's Nacht., Markt 15.

# IULIUS BLÜTHNER

# Königl, Sächs. Hof-



# **Lianoforfe- Fabrik**



## Inhaber verschiedener Patente u. Auszeichnungen

Merseburg. Paris. entschland.) cutschland.) Chemnitz.

Wien.

(Ehrendiplom.)
reis . . Philadelphia.
reis . . Puebla. 1876 I. Preis . . 1878 I. Preis . .

1880 I. Preis (Flugel) Sydney. 1880 I. Preis (Fianino) Sydney. 1881 I. Preis (Flügel) Melbourne. 1881 I. Preis (Flugel) Melbourne. 1883 I. Preis (Flugel) Amsterdam. (Ehrendiplom.) 1883 I. Preis (Pianino)

Amsterdam. (Ehrendiplom.) [7



### Magazin in Halle als.: Grosse Ulrichstrasse



37. Gesellschafts-Reise (zum Pfingstfest)

Ober-Italien und der Schweiz.

16 Tage 450 Mk. (ev. 18 Tage 500 Mk.)
Abreise: 22. Mai.
Programm gratis in Karl Riesel's Reise-Kontor.
Berlin, Zentral-Hôtel. [495

Wir beehren uns bekannt zu geben, daß wir unsere Bertretung für das

# Spothelengeschäft der Proving Sachsen ben herren Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.

74] in Halle a. d. S. übertragen und dieje jugleich mit dem Incojo der Zinfen, Annuitäten und Capitalszahlungen beaufragt haben. Wir bitten dahre die für mis bestimmten Hypothestenantäge an genaumtes Banthous gelangen zu lassen, welches zur Ertheilung der ersorderlichen Ausschlaftige gern bereit sein wird.

Süddentsche Dodencreditbank.

## "Kette". Deutsche Elbschifffahrts-Gesellschaft.

Mit heutigem Tage tritt **Rachtrag** V zu unseren Verfrachtungsbebingungen vom 15. Februar 1884 in Kraft, welcher die Lade- und Löftgulannen für Oresben und andere fächfliche Stationen enthält. Exemplare dieses Rachtrages sind bei uns und unseren sämmtlichen Bertretern zu haben. Dresden, ben 28. April 1885.

Die General=Direttion. E. Bellingrath.

Der Bazar des Vereins zur Erhaltung von Freibetten für arme Kranke

mird Freitag ben 1. und Sommöend den 2. Mai den Morgens 10 bis Abends 6 Uhr ftatfinden. Fran Adreffecter dat die Güte gedoh, und den großen Soal ibres Hotel und Archeffecter dat die Güte gedoh, und den großen Vertauf jur Bertigung zu ftellen, und bitten dir, die Jwede des Vereins durch Einfaufe auf dem Bazar zu unterfrühren.

14876
Lina Mühlmann.
Johanna von Kaltendorn.
Emmy Bethcke.

Der nationalliberale Verein der Stadt Halle und des Saakreises
hält Donnerstag, den 30. d. Mts., Abends 8 Uhr im Rosenthale hieriethie, Beideuplau La, jeine ordeutliche Womatssitzung.

Tages-Ordnung:

1) Bortrag des Herne Brofessor Dr. Friedberg über: "Die Borichslage der Börsensteuertommission des Reichstages."

2) Geschöftliches.
Die Bereinsmitglieder und alle Freunde der nationallibes raten Partei werden hierzu ergebenit eingeladen.

Halle a/S., den 27. April 1885.

Ger Paritaud.

2) Geschäftlicher und alle Freunde der nationalliber valen Partei werden hierzu ergebenit eingeladen.

Halle a/S., den 27. April 1885.

Der Boritand.

Bethecke.

Son jetzt ab hat gute Förderkohle abzugeben die Brauntohlengrube "Glück auf" bei Trotha (Seeben).

[4936]

Der Boritand.

Bon jetzt ab hat gute Förderkohle abzugeben die Brauntohlengrube "Glück auf" bei Trotha (Seeben). Cebaner-Sometiate'iche Buchbruderei in Salle.

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Fabrik und Magazin

Kroppenstädt & Co. Nachfolger,

Halle a. S., große Märferstraße 5, empsiehtt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel und Bolsterwaren. Complette Immereinrichtungen in Giche, Anisbanun, Wahagoni und Birte zu billigiten Preisen. Berpadung und Transport franco.

# Das Sarg-Magazin

H. Lampe, Cischlermeister, Halle als., Spite 26,



bestehend in Golz, Meztall, sowie hermetisch ber ichtleizbaren Wetalls Dephelifigen mit und ohne Spiegelschebe, em-psiehlt sich bei Traner-fällen bestens. Gange Be-gräbnisse, sowie ben Ber-

iandt Berftorbener nach außerhalb übernehme, wie befannt, zu jeder zwünschten Garantie und soliden Preisen. Sarglisten halte stets am Lager. Telegraphische Depeschen essettuire umgehend. [4951

Micienstieringen bis 3½ "große Blüthen bringend, p. Dh. 80. S., Gewöhnliche Stiefmitterchen in 14 Farben gemischt, p. Dh. 40. S., Sortirte bo. p. Dh. 60. S., ferner Gefüllte Gartens u. Grenaddinnessen, Austrielen, Krimeln, Sileng, Berschendichte, Michelle, Stieneln, Steinen, Berschendichte, Michelle, Stieneln, Sileng, Berschendichte, Michelle, Stieneln, Steinen, Berschendichte, Michelle, Stieneln, Steinen, Berschendichte, Michelle, Stieneln, Steinen, Berschendichte, Michelle, Stieneln, Stienen, Berschendichte, Michelle, Stieneln, Stienen, Berschendichte, Michelle, Stienen, Berschendichte, Michelle, Stienen, Berschendichte, Stienen, Berschendichte, Stienen, Steinen, Stei gißmeirnicht, Levfoyen und sämmtliche Gemüsepflanzen. Gleich juchen regelmäßige Abnehmer von Spargel für Halle frei Haus fellungen auf Rümmelpflanzen nehme schon jeht entgegen

# Louis Proschet's Gartnerei Teutschenthal.

Die Brauntohlengrube und Preffein-Fabrif

Grube Gottessegen (Mittel-schacht) in Rossbach de bat, empfiehlt ihre Pressteine diesjährigen Fabrifates den geehrten Abnehmern aufs Befte.

Schon jett ift ein schöner Borrath guter trodener Baare in fester und vorzüglich bren= nender Qualität vorräthig.

Rossbach de bat. b. Weißenfelb, den 24. April 1885.

Die Verwaltung. 3. a.: B. Voullaire.

Grubenholz,

Fr. David Söhne. Halle a/S.

Reine Dessert- u. Taiel-Chocoladen. Leicht lösl, entölt. Cacan. Engl. Biscuit
eigenes Fabrikat.
GrosserPostversandt.

Preislisten gratis u. france

Bon vereidigten Chemifern geprüft und als vorzäglich ftarfend anerfannte

## Medicinal-Ungarweine,

a ganze Flasche 1 Mt. 40 Big., a Mothe und Belgweine ben 90 Big. au. Bei Ubnahme von 12 Flaschen 1 Telache gratis, empficht dies Ingarweinhaudtung

Gustav Sponner, Salle a/E., gr. Klausstrage 8. Bestellungen werden prompi effectuirt, Preis-Berzeichniste franco zugesendet.

# Vanille

in fräftiger frystallisirter Waare empfiehlt in Scho-ten und ausgewogen

G. Gröhe, Leipzigerftraße 107.

### Tockaver-Wein.

jowie aiten Shorry, Malan und Portwein zur Stärfung fr Kinder und Reconvalescenten ist in vorzüglicher Qualität empfoss 590] M. Waltsgott

Den Eingang trither Hilling after gangbaren Mineralwaser, Dr. Etrunoe's Setters, Su daz und Gifenvaffer, Darja Sanerbrunnen, Padeiafse um Baftillen zeigt gang ergebenft an 4691]

M. Waltsgott.

# Farben,

troden und in Del gerieben, dir-nis, Siccatif, Biniel, Schol-lonen, ff. Lederz und Schuhled, ichwarzen und braunen Hufled, Leimz und Schellach halt beltensten empfohlen M. Waltsgott. [4785

Alten Meidern, Bandern, haftoffen ze. wenn auch noch

jo dably ausjehend, fann man mit der ersten Restitutions-schwärze durch einsaches Auf-bürsten ein neues, schnes Aus-schen geben. Niederlage bei 4784 M. Waltsgott.

### Bergmann's Theerschwefelseife

befeitigt alle Sautunreinigteiten, Flechten, Finnen, Mitteffer, Echorf und Bodelchen. Rieber-lage bei M. Waltsgott.

Dein bemabrtes Caliculfaure-

Fussstreupulver

halte empfohlen [4385] Diamantkitt 1592

# für Porzellan, Glas, Alabafter 2 empfiehlt M. Waltsgott.

Schwämme aller Art, auch Lufah zum Frottires empfiehlt M. Waltsgott. Beilag

**Salbfei** Seit bi ewebe aus jie für ben Baumwouga e wichtige

icht allein it genug herge Fabrikation aufglichen Acht webe werder ich in Franken betheilig wie den ben ben ben ben ber beigennen under Kiedrigheit franzöfilder franzöfilder

feineren n freien

Regierung lassen, weil wollte, und ber von de eine Abande

eine Abande
eicheinen la
Berfelk
83. Sitzung
verhandelt ir
Gleichstellur
iche mit d
von den Ab
iolgende An
eine und 38
Rr. 60 eng
Raumwolfe

mwolle on Rähfat usgeführt pAfrei." ( die freie Ei Teweho

sie freie Er gewebe aus Der T biese fämmt Frunde. G vesen, daß der deutsch garn = Spits am dererseits

in unwider die deutsche aßerordent istetär füh nelches in

meldes in ghen würd w daß di m für ein Usfuhr a herschaft Nark im S punkt nahn en, währee wm Stand

mb geltend Spinnerei geltend gen

öchluß wi

Beberei.

gegenstehen bleibt nich bedürfniß

in Sachen

Bo e

begriffenen fiegreichem unparteiisc Berhandlu Der Alleraub beb verbandlung bei weger was det weger war Bobe aufseichend bei der Beger wert werden der Beger was der Beger ung der Beger und bei der Beger die bei der Beger die bei der Beger die bei der Beger die bei der Beger Aller der Beger Aller der Beger Aller der Beger der Beger der Beger der Beger die bei der Beger die Beger der Beger de

# geilage zu M. 100 der Hallischen Zeitung vorm. im G. Schwetschke'ichen Berlage.

Salle, Freitag, 1. Mai 1885.

Salbfeidenweber und Baumwollfpinner.

hne. Taielen. Cacan uit sandt. france.

emilern zäglich ute

ne,

ner,

prompi ichnise [43]

ifirter Scho-

in. Malaga irfung fir inten hoh empfohlm gott. Füllung alwas-ers, &c. Harzer ilze und

119

en, Fir: Smab: huhlad,

outlad, bestens gott. [4785 ändern

tions-es Auf-es Ausott.

eife gleiten, itteffer, ott iänre: er [4885 ott.

1592 ott. 1e rottiren. Bederei. Wo es sich, wie im vorliegenden Falle, um die entszymtehenden Interessen zweier Gewerdszweige handelt,
blicht nichts übrig, als die Bedeutung und das Schutsdatzeit nichts übrig, als die Bedeutung und das Schutsdatzeit berselben gegen einander abzumögen. Daß das
m Sachen des Streits zwischen der erft im Emportommen
griffenn Vammousgarn-Spinnerei und der bereits in
siegerichem Vorscheiten begriffenen Halbendeberei in
mparteitigher Weise geschehen ist, geht aus den geführten
Verhandlungen deutlich hervor.

Deutider Reichstag.

Berühlger Recligstag.
(Berühl der Hallischen Leitung.)

SS. Plenarifigung am 28. April 1885.

Sormitags 12 Uhr.

Ler Abg. Leemann jude einen weiteren vierzehntägigen Urlaub behufs Theilnohme an den Württembergischen Landlagssetundlungen umd Vhd. p. Alten einen Joshen auf umbeltimmte Zeit wegen bringender Familienangelegenheiten und Untrittes der Wahrler nach. Bedee Geliche hält der Pästibent nicht awseichend genug motivirt und das Haut eine Ababen den

miffion borgeichlagene Reiolution begandich des Handels mit boarmogentlichen Spesialitäten wurde die Angebelle mit der A

Die Afrikanijche Geiellichaft in Dentischand hielt am Sonntag Bornuttag im Berkiner Architeftenhaufe ihre Generalversammlung ab. 322 berleben hatten sich Staatsfekreiks a. D. herzog, Ged. Nath Decem, Dr. Neig, Konill Aumeke, Generalarzst Noth-Dresben, Brof. Nuge-Oresben, die Professon, Frisch und Richerloft, Geb. Nath Weisen, Dr. Georg von Umein prick und Nicherloft, Geb. Nath Weisen, Dr. George und Delegutte auswärtiger Gesellschaften eingefunden. De Borsfib sindte der Pasischen der Gesellschaft, Kontre-Abmiral Frhr. v. Schleinig. Der Borsibende berichtete über die von der

Gelellichaft ausgerüftete Kongo-Cypedition, für welche der Staat 12000 A bewiligt dat. Er gesache dabei vor Allem auch des im Sam Schaoot der trottenen Verenter-Vientenandt Schulke. Terneter-Vientenandt Vientenandt Schulke. Terneter-Vientenandt Volleger. Der Vientenandt Volleger. Der Vientenandt Volleger. Der Vientenandt von der von der Vientenandt vientenandt von der von der

Achtung seiner Gemeinbeglieder in hohem Waße zu erwerben wüße.

4.8 Kilenburg. 29. April. (Bollswohl Sparfasse). Der Berein für Bollswohl vereinnahmte im 1. Sennester 933,95. M und verausgadte an hiefige Ortsarme 563,30. M und an durchreisende Handwerter 432,35. M; in der Bollsstäße wurden 5327 Bortionen ausgegeden.

— Dem Berichte unserer städtischen Spartasse pro 1884 entschmen wir Folgenbes: Die Einlagen betrugen Tod 722,58 Wart (incl. 6 119020,01. M Bestand am Ende 1883.) Da die Rückzahlungen sich auf 1 1159091,11. M bezisseren, sowie entschweiter ich auf 10449 Spartassendiger vertheite. Der Keierveschweite betrug am Jahresschusser vertheite. Der Keierveschweite betrug am Jahresschusser vertheite. Der Keierveschweite betrug am Jahresschusser 7. Kanbe. 29. April. (Wonstrosität.) Im benachsten Hopeinorf sich einer Tage eine dem Wüssenbeschier Knüpfer gehörige Kuch ein Kald mit 7 Beinen, 2 Köpfen und 2 Schwänzen zur Welt gebracht; die Wisseschweiter ischoch sovier der kanden ist einigen Tagen einspännige Escährte,

darauf sie sehr wohlgesällig ihren Bezirk befahren. Auch Personen dürfen sie, so gut es geht, darauf mitnehmen und sind der Post dassir nicht Rechenschaft schuldig, da die Anschaft und die Anschaft der Sichten des Fuhrwerts kheilweis auf ihr Ristlio geschieht. Die Bestellung der Landbezirke ersolgt jett täglich zwei Adal.

ABeimar, 28. April. (Der Kronprinz), Se. Kais, Königl. Hobeit der Kronprinz des deutschem Keiches und von Perusen papisten deut Wittags 1,36 den Adahhof unseren Stadt, um zum Beiuche Se. Agl. Hoheit des Großerzogs sich auf die Warthurg zu begeben. Bei seiner Durchreise wurden Höcksten zu dem dem hiesigen Bahnhofe von Ihren Kgl. Hoheiten der Frau Großerzogs sich auf der Kronprinz zu kernellung der Konferen und der Kronprinz zu Begräßung hatten sich der Houskhofmeister von Bent Excellenz und der Regiments Konnmadeur des 4. Megiments Araf zu Kanhau eingefunden. Der Kronprinz, über dessen der kiefen zugendlich freisen Aussehen sich der Anwelenden außerordentlich freuten, hatte einen einschaften Keisenzug an und trug einen runden Jut. Die zahlreich versammeter Wenge begrüßte ihn durch enthyniassischen Expensioner. 29. April. (Machrungs. perfammel Sochrufe.

Dochrufe.

Frankenhaufen, 29. April. (Rahrungs-mittelverfalfdung.) hier wurde am Freitag eine Frau aus Tilleda zu 30 delbstrafe verurtheilt, weil fie Butter, die mit Kartoffelmehl verseht war, hatte ver-faufen lassen.

Juriflisches für das tägliche Leben.
Es ist gerobegu mertwürdig, das sich der von dem neuen Justisverlohren geschaffene Vrozesweg vor dem Schöedsmanne foll garnicht emblungert. Man kagt über der debedsers Mittels der Vereindung um Verbilligung des Vrozesveges nabesu gänzlich aufer Acht. Es durfte dober zu den Aufgaben der Verfelligung des Verzesveges nabesu gänzlich aufer Acht. Es durfte dober zu den Aufgaben der Verfelligung des Grozesweges nabesu gänzlich auser Acht. Es durfte dober zu den Aufgaben der Verfelligung des Schöedsmännische Serfahren binzuweisen. Das Annt eines Schöedsmannes beinah bisher im Einhe-Verfauch det einhachen Verleichungen umb Körderteithungen vor Erbedung der Privatelligungen umb Körderteithungen vor Erbedung der Privatellige. Seit Einführung des neuen Gerichtsverscheres haben Schiedsmänner auch in dürgerlichen Rechtstreitigkeiten

ub er vermögensrechtliche Angelegenbeiten auf Antrag, ber Farteien Subne-Verbondlungen susunehmen. Schon in Rücklicht auf die hohen Koften im gerichtlichen Prozesberfabren ist den kreitigebenden Geichäftsleuten die Benubung des furzen und billigen Berlahrens der Femelegen und billigen Berlahrens der Femelegen den der Geschieden des Ereditenbens als Awed im Auge gedagt worden zu ein. Benick ind und ihre in gestellt, das fie den Gerbitzeben au fein. Benick ind und ihre in gestellt, das fie den Gerbitzeben ein Geschäftlange mit Bortheil zu führen im Stande find. Dat der Gläubiger Uktuben, Schildheine n. 1. w. als Beweisfinde im Kaden, dann macht das Berlahren wenig Arbeit; ist dagegen die Horbermag für betrabten der Arbeite der Verlagen die Gerbermag für der konflichen der Missigneiben der Rechnung ein auch der Arbeite Geschäftlich der Geschäftlic

bes Belierer gegen Emrichtung ber Auslagen belorgt. Gans belorders in der Bet in der Dei fant teledistlieren Gerichten bie Zennine Barteset erlorteren.

3. ur Frage der elektrischen Beleinstein Gerichten bie Zennine Barteset erlorteren.

3. ur Frage der elektrischen Beleinständ in der Dei genemen Einstellung in der Gerichten Einstellung in der Gerichten Benein den eine Deutschaften gesten der Gerichten Bereichten Bestehnung an displich der im der Gerichten Bereichten Bestehnung aus der Gerichten Bereichten Bestehnung der Gerichten Bereichtung der Gerichten Bereichten Bestehnung der Gerichten Bereichten Gestehnung der Gerichten Bereichten Gestehnung der Gerichten Bereichten Gestehnung der Eine Gelicht und früher vor des Zemeraturen erreicht wie früher vor bei Bestehnung der Leine Rauchbeitanbtheile mehr enthält; 3) daß ihr nicht mehr is die Geschändigere ihr alle Theile Eständig der der Gerichten Bereichten gestehnung der Eine Rauchbeitanbtheile mehr enthält; 3) daß ihr nicht mehr is die Geschändigere in der Scheichten der Geschändigere in der Geschändigere der alle Theile Eständigeren der Geschändigere in der Geschändigere in der Geschändigere der der Geschändigere der der Geschändigere der der Geschändigere der Geschändig

Universitätsnachrichten.

Universitätsnachrichten.
— Se. Woieflat der König doden Allergnädigit geruht, dem Senidarath, außerobentlichen Brofesso an der Universität zu Berlin, Dr. Küster, den Kotben AldersDrein dieser Universität zu Berlin, Dr. Küster, den Rotben AldersDrein dieser Klasse zu der in der Kotelland der Kote

Runft und Biffenichaft.

Sunft und Stifenischet.

— Ju ben Gaben. neide milanit bem areisen Altmeiler ber beutiden Geichichtsforider. Geopold den Ante. as leinen Di'i ährigen Profetio rein jubit am überrecht worden, sohörte auch ein itteratiches Geichenf feines einzigen mothen im Wardung, melgeis für untere Brobingte ein Mante im Wardung, melgeis für untere Brobingte ein Mante im Wardung, melgeis für untere Brobingte für Anteren Manten im Wardung, der im Stiffer ein Anteren Manten der Stiffer der Anteren Staden der in d

Bie wir Aufarmann ist werden in der Aufarmann ihr Gedieren auf der Gedieren auf auf eine Bereit werden in der Aufarmann in der Aufarmann in der Aufarmann werden in der Aufarmann in der Aufarman

— Der Laufit (pr Unterftüt 1870/71 erh füßung ber in Folge d Diele Unter theilt, vorm die Staats beichränkte Gurorten, t Leggeantte Laurorten, i ferner auch es sich um ! Bäter erst i baß diesem Communalr

> Um ein verwendbar verleitenen Land Beilen Land Beilen ein ein 1. April 18 der technisch wie mit d des Königlischung wir his Königlischung wir wir min ner der soroch Kothwild, Kachwild, Kanidottern, wild, Kelnepfen, vogel, Neihe Echnepfen, vogel, Neihe Walter Wolfe, Lu wilde Eanland on hung soll werden.

Bren fischerei dem Oster Beauftrag bersammel wo aus di vielbesucht gegenwärt bas von t indem das Lande fest nicht imm innegehalt der durch obann vo beiden Er des hunde Stud Ari stud Ari stämmiger ist, kann i dische ber ichlägen g Größe, 10 dormen,



nreten: Buchbrud, Steinbrud, Kupferbrud, Rupferlichtbrud, lasicibrud, Deliograbure, Rupferftecherei, Dolzichneibefunft, driftgießerei, Galvanoplaftif und Stereotypie.

Milde Stiftungen.

Der Kemmunal-Landrag des Martgrafenthums OberLandis herenkischen Angleis der Martgrafenthums OberLandis herenkischen Angleis da eine Liftung begründet zu 
unter tindung slocker Militär personen, welche im Kriege 
Koff er erverd dem fahgt geworden sind, sewe auf Unternitung der dien eine Komilien gefallener ober 
is folge des Krieges der frobenen Rulitärperjonen. Dies Unterstützungen sollen, wie das "Houers William gerbonen. Dies Unterstützungen sollen, wie das "Houers William der 
hie Lanatsdussen gelen, wie das "Houers William in denen 
keldaatsdussen, der gefehlich ausgeschaftligt werden, in denen 
keldaatsdussen, der gefehlich ausgeschaftligt werden, in denen 
keldaatsdussen, der Benutzung von Leuts von Beliege-Untallen, 
men auch der Begründung eines neuen Gebensberufes und vennen 
kich um Witteren oder Kinder handelt, deren Männer beste 
käter ert nach der Demobiliam daung geltoten sind. Bit hoffen, 
die biefem rühmlichen Beitviel auch noch andere Brobingstals und 
Gemmunalverkände folgen werden.

iberte in der ifmal in die

s dem ruds-ilbung in der fe bis u des

ften tall= 500

rael

nd bl=

Fifcherei.

Sabnitrie, Sandel und Bertehr.

3. Andriftie, Sandel und Bertehr.

Gotd., A. Avril. In der heutigen Generalversammlung der Actionaire der Gotdoer Brivat-Bant wurde der Rechungsseichlig und die Bertehung von 5/4 fres, Diebende anschmig. Die ausscheiden Unter Beterklichter der Gotdoer Brivat-Bant wurde der Rechungsseichlig und bei Exertiellung don 5/4 fres, Diebende anschmig. Die ausscheidenden Auflichtsrathsmitglieder wurden wieder gewählt.
Die onder Gefellschaft in Berlin, ist von Linier Ketersburger Reite aurücksetzt und bat die Rachickt mitgebrecht, das die Kuff. Regierung nicht beahfichte, die vorjectiet Capitalerensteuer auf die Brior. der Wlachtaub a. Nuff. Cadvallerbahn auszuhehren. Rach Anschlich bes dern von Daniemann würden überhaupt alle biejenigen Vohre, der in ben denden eine unbedingte Garantie für das Jüsserträgniß feitens der Kuff. Regierung ausselbrochen ist iener Steuer nicht unterliegen.

Der Einstimusgenuns für Delte, Eilber Briorit. in Berlin ist auf 161,75 M ihr 11.0 Il feltgeleit worden, hat alle gegen die letzte Nort eine Erfebrung von 25. Als, erfahren.

Schmitt der Photonia von 25. Als, erfahren.

Schmitt der Photonia von 25. Als, erfahren.

Schmitt der Photonia vorden.

3. der Generalverlammtlung den 25. Als erfahren zu der Schnigs einer Auflein der Geben worden.

3. der Generalverlammtlung den 26. Als, erfahren.

3. der Generalverlammtlung der Actionäre der Königs auf einer Generalverlammtlung der Keitning einer Königs Sauraschutte wurden die vorden.

Breile für Walzeilen, Fagoneisen und Beche aber nicht befreidigend.
Aus dem sochen erichienenen Gelchäftsberichte des Confol.
Alfalmerkes, Act. Gesellich, in Welterreggin, das fich die im Jahre 1883 mit dem übrigen Kullials Schäckten abgelchossense Grober Convention in vollem Wahe als docht legenskreich einnicht, so das im leiten Geschäftsiahre trob der Martliage Weise Convention vermienen werden konten. Des finnapsiele Erseichten in der Aberlagen werden der Verlagender und der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der

Bremen, 28. April. Der Dampier bes Rordbentichen und ber Dampier berlichen Geliebt, "Redar" it beute Rachmittag 3 Uhr in Southampton angefommen.

Fremdenliste.

Singefommen Fremde den den 5 die 30. April.

Vollener Ving.

Vo

Centific Seenarie.

Uebersicht der Witterung. 28. April.
Eine flache Oepression mit ichwacker Lustbewegung liegt auf dem siddlichen Olitecaelteite. wöhrend ein tiefes Minimum weitsich von Friad erstellung und ichwacker Lustbewegung aus variabler Richtung von Johnacher Lustbewegung aus variabler Richtung das Weiter milte und derweitengung aus variabler Richtung das Weiter milte und derweitengung aus un Konigsderg liegt der Eenperatur 8, in Memel 10½ Grad über der normalen. An der weitbeutschen Kütte ist ziemlich die Kegen gestallen, in Kiel Z mm. Auf tere Tereke Kiel-Chennik landen gestern Geweiter statt.
Die Temperatur in Gestins-Graden war in nachgenannter Sidden solgewei. Daparanda 4 4. Ketersburg — Damburg 4 12. Meinel 17, Paris 4 10, Karlsrube + 12, Minichen + 10, Chemnik + 15, Bertin + 15.

"Bur rechten Zeit etwas gethan, ift wohlgethan," sogt ein altes Sprichwort und autressend sir Alle, welche nicht versfaumen, in der wärmeren Jahreszeit ihren Körper zu reinigen, benfelben biedent die nu beleben, auf übtfen und au trätigen. Phoetzefer R. Brandr's Schweizerpillen sind biessur betannteich das beite Mittel. Erhältlich al. "Vor Schachtel in ben Apothefen. Man achte genan darauf, daß jede Schachtel als Etiauert ein weißes Kreuz in rothem Grund mit ben Namenssung R. Brandr's trägt.

### Familien-Nachrichten.

Der "Magbeburger Zeitung" entnommen: Berlobt: Fri. Ein Goldner mit Habrilfel. Drn. Sermann Seister (Magdeburg »Dalfe al «S.). Frial. Martha Kraule mit Lehrer Drn. Mudolf Beckmann (Mödern). Fri. Elsbeth Fribe mit Drn. Nich, Ebrhardt (Neutlabt-Solfe al S.). Berchelicht: Dr. Carl Beilichmidt mit Bally Jacoby (Wegebehren)

Berenetim: St. Com. Gent. Spielberg (St. Abolb) Gehoren: Gin Cohn: Orn. Lieut. Spielberg (St. Abolb) Gine Tochter: Orn. Dito Schulze (Magbeburg), Orn. B. Dahn (Magbeburg), Orn. D. Rathge (Norbgermersleben).

#### Der "Rreuggeitung" entnommen:

Der "Kreuzseitung" entnommen:
Bectobt: Frein Elijabeth von Dobened mit Lieut. Hrn.
Soitlieb v. Cleve (Meboort). Fr. Kathorina Mierendorff mit Kgl. Oberförfier Hrn. Kinner (Feitlows Bengden dokt.). Fraul.
Margaerete v. Janniber mit Mittergusbet. Hrn. Alt. Befindad Kinnibe v. Boljan. Hrl. Sulonun Berendo mit Gerichtsöffelio Der Gerichten der Standiber der Dobbet (Köstin).
Rend Schniber Langid.
Merkendelist: Der Gerichten Dobbet (Köstin).
Bedrechten Grie Dobbet (Köstin).
Bedrechten Standiber Kommerkeren bedrecht (Künden).
Geklarben: Kirchlosberwalter Ernft Gudopp (Bettin).
Mittergutsbef. W. C. G. D. Sans v. Binterfeld » Spiegelberg (Dresben). Fr. Lothar v. Köppen (Wiesbaben).



## hallischer Tages-Kalender.

Freitag den 1. Dai:

Freitag den 1. Mai:

Agi. Untversitäts-Bibliothef (iteredrichter.): Geöffnet von 8 bis 1 Ubr. Ausgabe umd Aggabe der Bücher von 11 bis 1 Ubr.

Kertusesützelbereren 18 agi. Langgrafus. Denfranden d. Ein. 8 bis 8m. 4

Agi. Kreistaffen der Schaftreite und des Gauftreifes: Dienfiftunden Ubr.

Agi. Kreistaffen der Schaftreite und des Gauftreifes: Dienfiftunden Ubr.

Agi. Kreistaffen der Geöffnet und des Gauftreifes: Dienfiftunden Ubr.

Agi. der Schaften der Schaften der Gauftreifen und der Gauftreifen der Gauftreifen der Gauftreifen der Gauftreifen der Gauftreifen der Gauftreifen und der Gauftreifen und der Gauftreifen und der Gauftreifen gehöhne Ein.

Einknisse Einstaffe: Kohlentunden Ubr. 4-1 u. Ra. B-1.

Einknisse Einstaffe: Kohlentunden Ubr. 4-1 u. Ra. B-2.

Einknisse Einstaffe: Kohlentunden Ubr. 4-1 u. Ra. 3-4 Brüderfte. Einsteifen ubr.

Baren und Vollengeren: Kohlentunden Ubr. 4-1 u. Ra. 3-4 Brüderfte. Einstein ubr.

Bareniantifen Lefeitunder: Pan Sim fisch Galübendung.

Bareniantifen Lefeitunder: Pan Sim fisch Galübendung.

Bareniantifen Lefeitunder: Pan Sim fisch Galübendung.

Bareniantifen Lefeitunder: Barben ubr. 7-1 u. Tredde doch geöffnet um Rochbaus.

Brüftiger Alben Ubr. 3-2 u. Brüchbenger.

Balfsbiblistbef: den Ibr. Berensfold Goldene Kette, alter Marft, Abds.

B. ultr.

Echaftige: Ausgaben und Kohlendung.

Echaftige: Ausgaben und Kohlendung.

Echaftige: Ausgaben der Brügerriche Vr. 6. Gingeldder 15-4 un übonnement 10-4 und. Eelt und Kondbud. 3-3 m. Gommer geöffnet von Borm.

Eller der Schend Blu. m. Weiter geöffnet von Borm.

Eller der Schend Blu. im Weiter geöffnet von Borm.

Eller der Schend Eine Erensfolder 15-4 un übonnement 10-4 und. Eelt und Kondbud. 3-3 m. Gommer geöffnet von Borm.

Eller der Schend Eine Eine Erensfolder 15-4 un übonnement 10-4 und. Eelt und Kondbud. 3-3 m. Gommer geöffnet von Borm.

8 Uhr. Stadtiide Anftalt für Brbeitsnadweifung. Inipeftor Merten, Arbeits-

Berberge gur beimath: Mauergaffe 6b

**Bollsluche** (Brunoswatte 16). Warfen, ganze Portion 25, halbe 13 .4 (am Tage vor Benubung zu entrehmen): ebenbafelbft 11. bei Kenmann, Geiftstr. Vr. 8. Anweitungen zu ganzen und halben Bortionen find unr bei E. Sacks. ar. Ulrichfr. Vr. 24. "ub aben.

N. S.-Ak. Freitag 6 Uhr Uebung, Volksschule. - Herakles.

Befanntmachung.

Im Anidulh an uniere Bekonntmachung vom 14. 1st. Mets, betreffend glumeigen eine Velafiene k. Seduce dertage nach voraeichriebenen Volaf-Seduce die uniere Alabina der Alafiene k. Seuerbertäge nach voraeichriebenen Volaf-Seduce die uniere Alabina der Alafiene k. Seduce dertage nach voraeichriebenen Volaf-Seduce die uniere die der Volafiene der Volaf-Seduce der Volafiene der Volaf-Seduce der Volafiene der Volaf-Seduce der Volafiene der Volaf-Seduce der Volafiene der Volafi Im Anichtig an unsere Befonntmachung bom 14. sp. Mits, betreffend bie Zahlung der Alleien z. Steuerbeträge nach vorgeschreien Localesches terminen, ermangen wir nicht, die in Betracht fommenben Seuergahre darung in gegen der der Alleische unberrücklichtig gefehre der Alleische der

Uns steben drei Freistellen für alle Kurfe der hiefigen Frauen Suduftrie ichule jur Ausbildung unbemittelter bezu bermoitter Wädigen oder Wittwen welche ibre Erwerdsfähigleit zu eineitern wünschen, zur Bertügung. Motwirte Gesuche um Berleibung dieser Freistellen sind umgebend einzureichen.

Hatle a'S., ben 23. April 1885. Ter Magistrat.

Befanntmachung.

Die Sewerten der conjolidirten Salle'iden Bjännerichaft wir zur diesjährigen ordentlichen Gewerten:Berjanmlung Dienstag, den 19. Mai d. J., Bormittags 10 Uhr im Hotel zur Stadt hamburg in halle a'S.

im Hotel zur Staal Pathouty in Punc u.S.
ergebenft ein.

Bericht der Teputation über die Lage der Geschäfte, über die Kernaltung, den Beteide und die Kelintate des Borjahres.

Borlage der Bisarz, wie des Revisionsberichts pro 1884, Festschung der gut erthestenden Ausdeute und Ertheitung der Decharge an die Deputation.

Bahl zweier Revisioren zur Brüfung der Bücher nebit den Belägen und der Bilang pro 1885.

Bahl eines Teputationsmitglieds an Stelle des ausscheidenden Herrn Santidisrath Dr. Wilko.
Begen der Bertretung der Gewerfen durch Bevollmächtigte verweisen wir auf § 23 und 24 des Statuts, wobei wir bemerken, daß die zur Gegitmation dienenden Rusweis des, Bollmachten dis spärtestens zum 11. Wai dieses Jahres zu Händen unseres Betriebs-Dieteitens zum 11. Wai dieses Jahres zu Händen unseres Betriebs-Dieteitens Zuscheins zu der Z. April 1885.

Die Deputation

der consolidierten Halle'ichen Pfännerschaft.

der conjolidirten Halle'jchen Pjännerichaft. Fubel. Dryander. Betheke. Dr. Wilke.

Ortskrankenkasse des Saalkreises.

Die Gemeinde Rothenburg mit Domaine ist nicht dem Bezirte des hern prat. Arzies Welcker, sondern dem des hern Dr. Pée in Cönnern zugetheitt, was mit Bezug auf unsere Besanntmachung vom 23. d. Wits. berichtigend vermertt wird.

Salle a'C., den 29. April 1885.

Der Borstand der Ortstrantenlasse des Saalkreises.

Rudloss. Borsitzender.



(Prima-Melker) und verlaufen diefelben gu

foliden Breifen Stern & Schwabe,

Obere Leipzigerstraße, vis-à-vis der Stadt Dresden.

Gebauer=Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn-Gesellschaft in Liquidation.

Am 1. April 1885 ift die Auflösung der Halle Sorau-Gubener Eisenbahngeiellschaft gemäß 33 des dem Gefese vom 23. Februar 1885 — G. S. S. 43 — beigesügten Vertrages vom 25,/30. Juni 1884 betressend dem Ulebergang des Halle-Sorau-Gubener Gischahnunternehmens auf dem Staat ersolgt. Die Liquidation geschiebt für Rechnung des Schates durch die unterzeichnete Behörde. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgesordert, sich zu melden. Ersurt, den 2. April 1885. [4130

Rachdem das Eigenthum der Salle-Soran-Gubener (Fisenbahn gemäß § 6 des Bertrages vom 25./30. Juni 1884 detreffend den Uedergang des Halle-Goran-Gubener Eisenbahn-Unternehmens auf den Staat, mit der Perfection diefes Bertrages, also mit den Verbruar 1885 auf den Berußischen Staat übergegangen, und die Gefellichaft gemäß 3 desselben Bertrages am 1. April 1885 in Liquidation getreten ist, etflären wir auf Grund des § 2 des Bertrages, daß der Staat die Brioritäts-Unleihen — sowie des Gefellichaft gemäß Brioritäts-Unleihen — sowie des Gefellichaft auf Gefellichaft auf Gefellichaft auf Geschlichen einer Gulden der Halle Soran-Gudener Eisenbahn-Gesellschaft als Selbsitänduner übernommen hat.

Berlin, ben 1. April 1885.

Der Minifter der öffentlichen Arbeiten gez. Maybach.

Der finang - Minifter In Bertretung gez. Meinecke.

Borftehenbe Ertlarung bringen wir hiermit im Auftrage bes herrn Mimiters ber öffentlichen Arbeiten und bes herrn Finangminifters gur Minifters Der offennis.
biffentlichen Kenntniß.
Erfurt, ben 2. April 1885.

Königliche Gifenbahn - Direction für die Salle-Soran-Gubener Gifenbahn-Gefellichaft in Liquidation.

gebachten Zeimirthschoftung qualificirte Bachtbewerber werben zu bem gebachten Teimine eingeladen. Die Schließung des Termins erfolgt, sofern ein Meistgebot bis dahin erzielt ist, um 12 Uhr Wittags. Ragbeburg, 20. April 1885.

agdeburg, 20. April 1885. Königliches Brobinzial=Schul=Collegium. Goebel.

# Unkholz-Versteigerungen

Königl. Oberförsterei Ziegelroda Breis Querfurt, Reg.=Beg. Merfeburg

Ziegelroda.

L'Aim Montag, den 11. Mai, Bormittags 9 Uhr. Vin Montag, den 11. Nai, Bormittags 9 Uhr. Virierei Bsangen, Listrict 13. 14. 18. Steinstehe — Rotheinhe: 82 Stud Sichen, 21 Andens, 11 Virten-Stamme. Firtrict 25. 30. Dreihiebenwag: 4 etiid Buchen, 2 Eisberen-Stamme; 4 rm Buchen-Ruhsscheit. Vörlteret Nosieben, Diffrict 50. 60. Holeinwirtel und Bucheng: 92 Stüd Buchen, 17 Linden-Stämme, 17 rm Buchen-Ruhsscheit. Vörlteret Jiegeltroba, Likrict 74 Strazienichlag: 19 Virten-Stämme, 19 Wicken-Stämme, 20 ittritt 83. Scharfeberg: 18 Schon, 9 Auchen-Stämme, 10 rm Buchen-Ruhsscheit. Vörlteret Isame. Distritt 61. Dünnebirten: 28 Virtenstämme, 20 ittritt 61. Dünnebirten: 28 Virtenstämme, 4 rm Buchen-Ruhsscheit. Virtritt 97. 98. Strazienichlag: 3 Auchenschamme, 4 rm Buchen-Ruhsscheit. Virtritt 100. nnd 102. Oschestamm unweit Mählenweg: 1 Virtritt 100. nnd 102. Oschestamm unweit Mählenweg: 20 itritt 110. nnd 111. Sordere und hintere Lantersburg: 4 Virtrit 110. nnd 111. Sordere und hintere Lantersburg: 20 itritt 118. 119. 121. 122. und 127, Veterstopf und Overnede: 3 Buchen, 100 Virten, 52 Linden-Stämme; 30 rm Buchen-Ruhsscheit. Vistritt 118. 119. 121. 122. und 127, Veterstopf und Overnede: 3 Buchen, 100 Virten, 52 Linden-Stämme; 30 rm Buchen-Ruhsscheit. Vistsländer, sowie persönlich nicht bekannte Käufer haben unmittelbar nach dem Juschen-Ruhsscheit. Vistsländer, sowie persönlich nicht bekannte Käufer haben unmittelbar nach dem Juschene Michheit. Vistsländer, sowie persönlich nicht bekannte Käufer haben unmittelbar nach dem Juschene Michheit.

Freitag, den 1. Mai, Abends 8 Uhr im Rühlenbrunnen.
19 Bortrag von Herrn Professor Kichdoff: "Kulturbilder aus dem Leben der Eingebornen im niern Kolonien.
29 Mittbeilung eines von der Regierung eingegangenen Schreibens, betressen das Krantenberschiedenungs-Geselb.
39 Belchlussissung über Angelegenheiten bes deutschen Danbwerterbundes.
28 Betrerladen die Mitglieder, recht pantlich zu erfeidenen.
4922
Betrerladen die Mitglieder, recht pantlich zu erfeidenen.
4922
Der Vorstand.

Verpachtung.

Verpachtung.

Ein Kittergut von 1094 Mors welches ber Beitwe iest leibt wirthickaftet. In Kr. Delisich, in Johannis b. J. verpacht werben. Kur fteelähigter Woer in guter Kultur, folibe Gebänd hiblicks Bohnhaus, Wildwertwach werben. Kur fteelähigter Wort in guter Kultur, folibe Gebänd hiblicks Bohnhaus, Wildwertwach werben. Kur fteelähigter Wort in guter Kultur, folibe Gebänd wir werben. Kur fteelähigter Machand Verlagig. Jags. Aur Uebrandhme und Cautionsftellung fin 70—7500. Ar erforberlich, And Lunft ertheilt an Selbstreitetante.

Dr. jur. Baumgarten in Zichftelletanten in Zichfölfan, Kreis Delisich.

Duartal ;
Sallifche

F 10

Wir hes preußisch deterien als as überaus des as überaus des as iberaus des as ib

tommiffion

den Uebertr den faktisch auswärti

Frathung preißische in bereichen Wenn preißischen oder schwei welche der brange in es sich, w welcher m das Glück Strenge i derfentim nagenehmi fage jedo ben Parti

Lotteriefra fich der d anderen S denn gela die Berm rathung e – wozu igt wäre-

aupten, beinlich

sigen p miden n Für

figar die

belegt w

genomme itellen, bringen?

ber Zei dürfen, ehrlichen wollen 1

io wird

gefetgeb ben, bie außery boch mi Beise t national

Aber fo ganzlich der in Haufes in diefe

zelnen auf ant

M

Der Re Raffe bon to fch aft minbef hergele geführ Erfahr

Frage aufzur die le Bähli verfan mand

fühlbe

tagen

bertre

feldhe wähll

Ro

8 fette Ochjen,

auch einzeln, werben berto ber Domaine in Artern. geit bis Bfingften.

Ein übergähl. Arbeits = Bjerd, Buchtflute, 7 Sahr alt, vertauft 4947] Dohle, Frößrig.

Ein Rrautenfahrftuhl, fait neu berfaufen 28uchererftr. 18 p.

Unentgeltlich versendet An ullelligellich berteinet An-weitung aur Rettung der Kettung ben E. Falkenderg, Berlin C. Rofer thalerfr. S. Jourberte d. Ral Amis u. Landgerichte gebrüfte Vanklereiben

# Offene und gesuchte Stellen.

Die Berwalterstelle des Ritterg. Herrngosjerstädt bei Buttstädtift gum 1. Juni zu besehen. Zeugniß-Ubschriften bitte an den Inspector Patzoldt bafelbit eingujenb

Bir suchen zum baldigen Auftritt einen tüchtigen Maschienen meister.

Bemerber, welche mit den Maschienen der Gräsich Stol-bergichen Maschienenfabrik zu Magdeburg hinlänglich ber traut sind, erhalten den Borzug. Action-Zuckorfabrik

Dahmen bei Teterow, Wedlenburg=Schwerin.

Wedlenburg-Schwerin.

Franz. Bonne
wird für 3 Kinder gesucht,
welche in ihrer Sprache gt
unterrichten kann, auch deutsch
spricht, Pflege der Kinder und
etwas leichte. häusliche Arbeit
übernimmt. Zeugnisse, Photographie u. Gehaltsansprüche sind
einzusenden unter F. E. 130 an
die Exped. d. Ztg. [4977

3ch juche für mein Kurz-,
Galanterie- und Polamenten - Geichät eine flotte Bertänierin,
bei sigden in beiselben Brandse
thätig war, bis späteftens 1. 3uni
biese Sahres.

Herm. May in EitenburgBum 1. Juti suche ich eine tidg-

Bum 1. Just such eine tild-tige **Mamsoll**, die ersahren sein muß in der seinen Riche und Federviehzucht. [4967

Frau Anna Braune, Klostergut Winningen bei Afchersleben.

# Ein Ziegelmeister,

getützt auf gute Zengnisse und beite Empfehlungen, jucht per 102 jort od per I. Zuti er. Stellung. Gef. Off. erb. unter # 66 an Rudolf Mosse, Zerbs.

Berwalterftelle in Bendeleben bejett. [4971

#### Taubstummen-Anstalt.

Berichtigung: Bom 8. Schiedsamte empfangen in Sachen H. J. M. 5 M und Frau N / W. 2 M. [4957

Mon nādhlen Sonntag, den 3. Mai ob wird hir die Sonntagn, den 3. Mai ob Wird hir die Wird wird hir die wird hir die Mai ob wird

3 Mark "für ein armes Rind" Domfirche gefunden. Gott fegne es! im Beden ber

Goebel

